



alpenverein
spittal an der drau

Alpenrose

Foto: H. Gräbner

**Jubiläumsveranstaltung 120 Jahre
Alpenvereinssektion Spittal/Drau
Multivisionsschau mit
Extrembergsteiger
Peter Habeler**



**Der Gipfel ist das Ziel
Freitag, 22. Juni, Stadtsaal Spittal
(siehe Seite 5)**



Abstieg vom Petzeck mit Blick zum Wangenitzsee Foto: R. Nageler



Spittaler Bergsteigerblatt 192



**Juni – September 2018
www.alpenverein-spittal.at
Email: office@alpenverein-spittal.at**



Weissagung der Cee

NATURSCHUTZ

Fotos und Text: Erich Auer, Grafik: Gerald Malle

Windparks in Kärnten

Auch wenn bei uns keine energiepolitische Notwendigkeit besteht, auf unseren Berggipfeln und -graten diese Stahlmonster zu errichten, drängen die Investoren auf die Erteilung von Windpark-Bewilligungen am gesamten Koralpenzug (siehe Grafik unten).

Die Windparks „Gaberl“, „Salzstiegl“, „Freiländeralm“ und „Handalm“ wurden auf steirischer Seite schon gebaut, auf Kärntner Seite wurden die zwei WKA „Soboth“ bewilligt, aber noch nicht errichtet. Ziemlich weit gediehen sind die Verfahren zum WP „Kuchalm“ (ober Metnitz – nicht im Bild), zum WP „Steinberg“ und zum WP „Stubalpe“ (Stmk.). Der WP „Bärofen“ wird neu eingereicht, beim WP „Koralpe“ ist die UVP-Pflicht in Diskussion. Neu dazu kommen sollen zwei riesige Pumpspeicheranlagen und die WPs „Packalpe“, „Peterer Riegel“, „Dreieck-alm“ und „Ojstrica“ – schon auf slowenischer Seite.

Also, wenn es nach den Wünschen der Investoren geht, dann werden im Bereich Koralpe 100-110 Windräder und zwei Pumpspeicheranlagen errichtet, und die Berglandschaft wird zum Stromindustriegbiet. Und der Druck auf weitere nutzbare Berge in Kärnten wird größer...



Radfahren in Spittal

Mein Radfahrartikel hat viele Reaktionen hervorgerufen. Sehr positiv ist, dass die Stadt Spittal jetzt zumindest einen Radweg an der Hauptachse von Spittal Ost nach West mit einigen Abzweigungen einzeichnen will. Beginnen will man damit Ende April. Ich hoffe, dass ihr bei Erscheinen dieser Nummer schon das Ergebnis befahren könnt. Bitte, nutzt dieses Angebot auch und benützt die Radwege möglichst oft!

Bestellung des Naturschutzbeirates

Der Naturschutzbeirat (Gerald Malle, Naturwissenschaftlicher Verein, Thomas Schneditz, Naturfreunde, Klaus Kugi, Naturschutzbund, Johannes Thurn-Valsassina – Jägerschaft und Erich Auer, ÖAV) wurde von der (vorherigen) Landesregierung einstimmig für fünf Jahre bestellt. Neue Vorsitzende ist die Spittalerin Mag. Sara Schaar.

Bitte um Mithilfe – Naturbeobachtung

Die Aktion „Vielfalt belebt“ des ÖAV soll möglichst viele Mitglieder dazu bewegen, ausgewählte Tier- und Pflanzenarten zu „beobachten“ bzw. ihre Sichtung zu melden.



Bis jetzt beteiligen sich an der Aktion leider nur wenige Kärntner. Wir sind ein „weißer Fleck“ auf der Landkarte der beobachteten Arten.

Darum meine Bitte: Melde dich als Beobachter, alle Infos und Unterlagen bekommst du unter „ÖAV, Vielfalt bewegt“ oder bei mir (auer-erich@aon.at).

Größenvergleich – eine 3MW Windkraftanlage würde am Goldeck so aussehen (Fotomontage)

Windkraftprojekte und -anlagen am Koralpenzug

